



**Schutzmaßnahmen und
Auswirkungen der
Corona - Pandemie für
die Schulen der
Universitätsstadt Siegen**

Ausschuss für Schule und Bildung
25.01.2022



Pandemiebedingte Sonderaufgaben – ohne Zuständigkeit, aber in Verantwortung – des Schulträger

- Sicherstellung der **Transporte der sog. Lolli-Tests** zu den Laboren
- **Beschaffung von FFP-2-Masken** für die Lehrkräfte und sonstiges Landespersonal an den städtischen Schulen
- **Beschaffung von Masken** für Betreuungskräfte an den städtischen Schulen

Grundschulen und weiterführende Schulen

- Grundlage für den Schulbetrieb sind
 - die **Coronabetreuungsverordnung** (CoronaBetrVO),
 - die **Coronaschutzverordnung** (CoronaSchVO),
 - die Vorgaben des MSB NRW (**Schulmails**)

Schulbetrieb im Schuljahr 2021/2022 – Primarstufe und weiterführende Schulen

Inzidenzunabhängiger Schulbetrieb in Präsenz

- **Unterricht**
 - Unterricht in Präsenz
- **Betreuung**
 - Betreuungsangebote sollen möglichst regulär und in der Regel im vollen Umfang durchgeführt werden

Maskenpflicht

- ab 02.12.2021 Wiedereinführung der Maskenpflicht in den Innenräumen

Schulbetrieb im Schuljahr 2021/2022 – Primarstufe und weiterführende Schulen

Tests

- **Grund- und Förderschulen**
 - zweimal wöchentliche PCR-Pooltests (sog. Lolli-Tests)
- **weiterführende Schulen**
 - drei Coronaselbsttests pro Woche
- Ab 10.01.2022 Teilnahme unabhängig von Immunisierung

Lolli-Testverfahren

Umstellung des Verfahrens

- seit den Weihnachtsferien führen SuS an Testtagen zusätzlich zur Pooltestung einen individuellen Lolli-Test durch (sog. Rückstellprobe)
- ist ein Pooltest positiv, erfolgt durch das Labor die direkte Auswertung der Rückstellproben
- Ergebnisse liegen um 6 Uhr am Morgen nach der Testung vor, so dass negativ getestete SuS ohne Unterbrechung am Präsenzunterricht teilnehmen können

Aktionsprogramm „Ankommen und Aufholen für Schülerinnen und Schüler“:

Programmbaustein „Extra-Personal“

- Schulen können in Abstimmung mit der Schulaufsicht befristet zusätzliches Personal einstellen
- Ziel: Unterstützung von Schülerinnen und Schülern beim Aufholen pandemiebedingter Lernrückstände

Aktionsprogramm „Ankommen und Aufholen für Schülerinnen und Schüler“:

Programmbaustein „Extra-Blick“

- Bereitstellung eines Online-Angebotes für fachliche und überfachliche Diagnose und Förderung
- Ziel: Lernentwicklung eines jeden Kindes und Jugendlichen in den Blick nehmen

Aktionsprogramm „Ankommen und Aufholen für Schülerinnen und Schüler“:

Programmbaustein „Extra-Zeit“

- Bereitstellung von Geld für außerschulische Bildungs- und Betreuungsangebote
- Ziel: Abfederung der Auswirkungen der Pandemie auf die Lernentwicklung der Schülerinnen und Schüler

Aktionsprogramm „Ankommen und Aufholen für Schülerinnen und Schüler“:

Programmbaustein „Extra-Geld“

- Ziel: konkrete Unterstützung der Schulen vor Ort beim Ausgleich pandemiebedingter Defizite
- Programmbaustein unterteilt sich nochmals in
 - Schulbudget
 - Schulträgerbudget
 - Bildungsgutscheine

Aktionsprogramm „Ankommen und Aufholen für Schülerinnen und Schüler“:

Programmbaustein „Extra-Geld“

- **Schulbudget**
 - Ziel: Schulen sollen schulbezogene Maßnahmen zur Beseitigung der pandemiebedingten Defizite umsetzen können
- **Schulträgerbudget**
 - Ziel: Unterstützung der Schulen vor Ort sowie Sicherung und Schaffung gegebenenfalls auch schulformübergreifender regionaler Angebote zur Beseitigung von Lernrückständen in Kooperation mit externen Bildungsanbietern

Aktionsprogramm „Ankommen und Aufholen für Schülerinnen und Schüler“:

Programmbaustein „Extra-Geld“

- **Bildungsgutscheine**
 - Ziel: zusätzlich zur schulischen und bereitgestellten Förderung sollen Schülerinnen und Schüler durch externe Bildungsanbieter individuell gefördert werden

Unterstützungsangebote des Schul- und Jugendhilfeträgers Stadt Siegen

Beispiele für unterstützende Angebote während der Einschränkung des Präsenzunterrichtes mit den damit einhergehenden Einschränkungen in der Kinder- und Jugendarbeit im vergangenen Jahr:

- Corona-konforme Angebote in kleinen Gruppen (max. 5 Kinder) gemäß Coronaschutzverordnung (außerschulische Bildung)
- Notbetreuung im Rahmen der Schulbetreuung in Grundschulen und „erweiterte Betreuung“ (Teilnahme am Distanzunterricht im KJT)
- Unterstützung beim Lernen auf Distanz für Jugendliche
- diverse digitale Angebote für Kinder und Jugendliche
- in Krisenfällen: Beratung und Unterstützung als 1:1 Betreuung

Unterstützungsangebote des Schul- und Jugendhilfeträgers Stadt Siegen

Beispiele für unterstützende Angebote während der Einschränkung des Präsenzunterrichtes mit den damit einhergehenden Einschränkungen in der Kinder- und Jugendarbeit im vergangenen Jahr:

- telefonische Beratung von Eltern
- Ausleihe von Spielen, Büchern etc., „TO – GO“ – Kreativmaterial
- Aufsuchende Arbeit im Sozialraum